

LINKS LU

Mitgliederzeitung der SP Schweiz
210 · Ausgabe LU · Februar 2024



Mit der Kraft von 2023 ins neue Jahr

2023 konnte die SP im Kanton Luzern mit Wahlerfolgen die Früchte ihrer Arbeit ernten. Zunächst kehrten wir mit Ylfete Fanaj in den Regierungsrat zurück, nach einem professionellen Personalfindungsprozess, einer fairen Ausmarchung und einem starken Wahlkampf. Das war nur der Anfang.

Auf den Listen des Kantonsrats traten wir mit einem breiten Kandidat:innenfeld an. Als erste Partei überhaupt in allen Wahlkreisen mit vollen Listen. So konnten wir im Frühling unsere rekordhohe Sitzzahl von 2019 verteidigen. Auch im Herbst geschah Historisches: Gut 100 Jahre nach dem Gewinn des ersten Sitzes im Nationalrat – 1922 mit Josef Weibel – konnten wir einen zweiten Sitz erobern und entsenden nun David Roth und Hasan Candan



Sebastian Dissler,
Parteisekretär,
SP Kanton Luzern

«Als erste Partei überhaupt traten wir in allen Wahlkreisen mit vollen Listen an.»

nach Bern. Dank neuen starken Kandidat:innen aus dem ganzen Kanton, hervorragenden Unterlisten und der intensiv geführten Basiskampagne ist uns dieser Exploit gelungen.

Insgesamt konnten wir in der vergangenen Legislatur 2019–2023 unsere Partei weiterentwickeln und unsere politische Basis stärken. Die Mitgliederzahl ist nochmals um einen Drittel gewachsen. In Sempach, Geuensee, Nottwil und im Michelsamt sind neue Sektionen hinzugekommen, ebenso die Untergruppe SP queer. Mit dem Sektionsprojekt wurden bestehende Ortsgruppen gestärkt oder wiederbelebt.

Nun ist es entscheidend, dass wir uns nicht auf den Erfolgen ausru-

hen, sondern uns mit der gleichen Kraft weiter engagieren. An unserem Parteitag vom 9. März 2024 in Kriens – unser Gast wird Mattea Meyer sein – stellen wir mit der «Agenda 2027» die Weichen für die kommenden vier Jahre und legen den Kurs fest, wohin unser Partei will.

Bereits im April werden kantonsweit die Gemeindeparlamente sowie Gemeinde- und Stadträte neu bestellt. Danke für euren Einsatz auf allen Ebenen!

«Nun ist es entscheidend, dass wir uns nicht auf den Erfolgen ausruhen, sondern uns mit der gleichen Kraft weiter engagieren.»

STÄDTEKONFERENZ 2023

«Genossen frieren im Schnee»

«Genossen frieren im Schnee» hiess es in einem Artikel von zentralplus vom 2. Dezember 2023. Früher an diesem Tag trafen diese rund 80 Genoss:innen im warmen Südpol in Kriens ein. Sie bahnten sich ihren Weg aus allen Ecken der Schweiz durch den Neuschnee in die Zentralschweiz. Anlass dazu bot die 6. Sozialdemokratische Städtekonferenz, die das erste Mal in Luzern stattfand. Nach einem ersten Kaffee begrüusste Stadtpräsident Beat Züsli die Anwesenden mit einigen Facts zum Südpol und zur umliegenden Region. Anschliessend ging es an die Arbeit: Verschiedene Videoinputs von internationalen Fachpersonen (u.a. Elke Kahr, Bürgermeisterin von Graz, und Robert Misik, Journalist und sozialdemokratischer Intellektueller) animierten die Teilnehmenden zu angeregten Gruppendiskussionen. Zum Abschluss eines spannenden Vormittags beleuchtete Regierungsrätin Ylfete Fanaj die Alltagsherausforderungen der Luzerner Polizei und erzählte in diesem Zusammenhang Interessantes über ihre Arbeit als Vorsteherin des Justiz- und Sicherheitsdepartements des Kantons Luzern.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen teilten sich die Anwesenden in Gruppen auf und machten sich auf ins Schneegestöber.

Offenbar wagten sich an diesem 2. Dezember 2023 sonst nur wenige Menschen auf die Strasse. Dass die Genoss:innen dazugehörten, beeindruckte und war eben sogar einen Zeitungsartikel wert. Eine Gruppe besuchte an diesem Nachmittag das ehemalige städtische Hallenbad Neubad und diskutierte über Zwischennutzungen. Im Naturerlebnisgebiet Allmend erkundete eine weitere Gruppe die vielfältige urbane Biodiversität. Wieder eine andere begab sich für den Rundgang Wohnraumpolitik/Stadtentwicklung an die Industriestrasse, wo durch den Zusammenschluss von fünf Baugenossenschaften gemeinnütziger Wohnungsbau, in Kombination mit Kultur- und Gewerberaum, realisiert wird. Die vierte Gruppe folgte schliesslich den Spuren der Gassen- und Drogenarbeit in der Luzerner Neustadt.

Bevor sich die Teilnehmenden wieder auf den Nachhauseweg machten, trafen sich alle nochmals im Neubad zu einem wärmenden Getränk, wo ein spannender Tag mit vielen Eindrücken, interessanten Gesprächen und gegenseitigem Kennenlernen zu seinem Abschluss kam.

Janina Huber, Vizepräsidentin SP Stadt Luzern



Stadtpräsident Beat Züsli begrüusste die Anwesenden.



Genoss:innen aus acht verschiedenen Städten trafen sich im Südpol in Luzern.



Eine der Referentinnen war Regierungsrätin Ylfete Fanaj.



Linke Konferenz im Schneegestöber.

Wechsel in der Fraktion

Mitten im Trubel der nationalen Wahlen gab es zwei Rücktritte aus der SP-Kantonsratsfraktion. Die SP dankt Meta und Stephanie für die wertvolle Arbeit.

Nach vier Jahren im Kantonsrat trat Meta Lehmann aus Oberkirch im Oktober aus dem Kantonsrat zurück. Ein beruflicher Wechsel und familiäre Gründe führten zu dieser Entscheidung. Meta trat inmitten der Pandemie die Nachfolge von Yvonne Zemp an und hat sich trotz den schwierigen Umständen schnell eingelebt. Als Ökonomin für nachhaltiges Bauen brachte sie wichtiges Fachwissen in Klima- und Energiefragen in die Fraktion. Meta ging den Dingen auf den

Grund und begnügte sich nicht mit oberflächlichen Antworten der Regierung. Ihre exakte und gründliche Art kamen ihr bei der Arbeit in der Aufsichts- und Kontrollkommission zugute. In die neue Legislatur startete Meta in der Planungs- und Finanzkommission, wo sie zusammen mit Gisela Widmer die SP in der Budgetdebatte kompetent vertrat.

Bereits in der Septembersession ist Stephanie Sager nach dreieinhalb Jahren im

Amt zurückgetreten. Im Mai 2021 trat sie die Nachfolge von Marianne Wimmer-Lötscher an und übernahm ihren Sitz in der Staatspolitischen Kommission, wo sie sich für mehr Mitsprache und Chancengerechtigkeit einsetzte. Als Heilpädagogin und Förderlehrperson an der Volksschule der Stadt Luzern brachte sich Stephanie auch kompetent und engagiert bei Bildungsthemen ein.

Die SP dankt Meta und Stephanie für ihr wertvolles Engagement. Die Fraktion hätte gerne weiter mit ihnen zusammengearbeitet und wünscht beiden und ihren Familien alles Gute.

KOMMUNALE WAHLEN

Die SP ist bereit

Am 28. April 2024 finden die kommunalen Wahlen im Kanton Luzern statt. In allen 80 Gemeinden werden die Exekutiven neu bestellt, in den Gemeinden Luzern, Kriens, Emmen, Horw und neu auch in Ebikon werden auch Parlamente gewählt. Hier eine Übersicht über die Wahlkämpfe mit SP-Beteiligung. Die Aufzählung ist noch unvollständig, da bis Redaktionsschluss noch nicht alle Kandidaturen bekannt waren.

Adligenswil: In Adligenswil kandidiert unsere Bauvorsteherin und Kantonsrätin Gisela Widmer-Reichlin (seit 2019) erneut für den Gemeinderat.

Buchrain: Auch in Buchrain kandidiert Gemeindepräsident Ivo Egger (seit 2008 Gemeinderat, seit 2020 Gemeindepräsident) erneut.

Ebikon: In Ebikon ist die SP seit 2016 nicht mehr im Gemeinderat vertreten. SP-Präsident André Renggli will den Sitz zurückerobern. Neu wird ein 30-köpfiger Einwohnerrat gewählt. Die SP-Liste steht mit voll motivierten Leuten bereit.

Emmen: Brahim Aakti, seit 2018 Bildungs- und Kulturvorsteher von Emmen, kandidiert erneut. Auch der 40-köpfige Einwohnerrat wird neu gewählt. Bisher ist die SP mit 6 Sitzen vertreten.

Hitzkirch: Daniel Eugster, seit 2015 erster SP-Gemeinderat von Hitzkirch, tritt wieder an.

Hochdorf: In Hochdorf will Gaby Oberson (seit 2020) ihr Amt weiterführen.

Kriens: Seit 2020 ist Cla Büchi Sozialvorsteher der Stadt Kriens. Er kandidiert erneut. Der Einwohnerrat von Kriens hat 30 Sitze, davon sind 5 SPler:innen.

Stadt Luzern: Stadtpräsident Beat Züsli, seit 2016 im Amt, tritt wieder an. Mit Kantonsrätin Melanie Setz peilt die SP zum ersten Mal einen zweiten Sitz und somit eine linke Mehrheit in der Stadtregierung an. Für die JUSO kandidiert Zoé Stehlin. Im grossen Stadtrat stellt die SP 13 von 48 Sitzen. Sie tritt mit einer vollen Liste und Unterlistenverbindungen mit JUSO, SP 60+ und Second@s an.

Mauensee: SP-Vertreter Mario Gsell, seit 2020 im Gemeinderat, tritt nicht mehr an.

Meggen: Nach acht Jahren Absenz will die SP zurück in den Megger Gemeinderat. Die Ortspartei hat Mario Zwyszig als Kandidaten nominiert.

Rothenburg: Seit 2016 vertrat Andy Schneider die SP im Gemeinderat. Nun will SP-Sektionspräsident Thomas Wespi sein Nachfolger werden.

Ruswil: Lotti Stadelmann – seit 2012 Finanzvorsteherin von Ruswil – tritt nochmals an.

Sursee: Jolanda Achermann Sen ist seit 2013 Städtlerin. Sie tritt nicht mehr an. Alt-Kantonsrätin Yvonne Zemp will unseren Sitz verteidigen.

Willisau: 2016 wurde Irma Schwegler Städtlerin, nun gibt sie ihr Amt ab. Die SP Willisau hat Karin Wüest als Nachfolgerin portiert.

Wolhusen: In Wolhusen war die SP noch nie im Gemeinderat vertreten. Das soll sich mit Jolanda Bienz ändern, die von der Ortspartei nominiert wurde.



André Renggli



Mario Zwyszig



Yvonne Zemp



Meta Lehmann



Stephanie Sager

Die Nachfolge von Stephanie Sager trat die Horwer Einwohnerrätin Sofia Galbraith an. Im Oktober folgte Priska Fleischlin aus Geuensee auf Meta Lehmann. Mit der historischen Doppelwahl von David Roth und Hasan Candan in den Nationalrat gab es zwei weitere Wechsel in der Dezembersession. Mit Gianluca Pardini und Andrea Pfäffli gibt es zwei neue Gesichter aus der Stadt Luzern in der Kantonsratsfraktion, die ihre Frauenmehrheit mit dem Wechsel weiter ausbaute.

SP KANTON LUZERN

Ordentlicher Parteitag 2024

Die Geschäftsleitung der SP Kanton Luzern lädt alle Mitglieder – auch Nicht-Delegierte – herzlich zum ordentlichen Parteitag ein.

Unser Gast ist dieses Jahr **Mattea Meyer**, die Co-Präsidentin der SP Schweiz und Nationalrätin aus dem Kanton Zürich.

Der Parteitag findet am **Samstag, 9. März 2024, 13 Uhr** im Stadthaus in Kriens statt. Weiter werden am Parteitag die Gremien der Partei neu gewählt. Die bisherigen Mitglieder von Geschäftsleitung und Präsidium haben ihre Wiederkandidatur angekündigt. In der Finanzkontrolle wird es für einen Sitz eine Ersatzwahl geben.

Kandidaturen und Anträge für den Parteitag sind bis zum 4. Februar 2024 beim Sekretariat (info@sp-luzern.ch) einzureichen, welches euch gerne auch für Fragen zur Verfügung steht.

SP STADT LUZERN

Generalversammlung 2024

Die Generalversammlung der SP Stadt Luzern findet am **Freitag, 22. März 2024, 19 Uhr** im Marianischen Saal in Luzern statt.

Wir freuen uns sehr, die neugewählte Nationalrätin und LGBTQ-Expertin **Anna Rosenwasser** in Luzern begrüßen zu dürfen!

Die bisherigen Mitglieder des Präsidiums und der Geschäftsleitung kandidieren erneut. Bitte richtet Kandidaturen und Anträge an stadt@sp-luzern.ch.



Liebe Mitglieder der SP

Wir freuen uns, dass die queere Sektion nun schon seit über einem Jahr aktiv ist! Um weiterzukommen, zu wachsen und uns stärker denn je für eine bunte und vielfältige Gesellschaft einzusetzen, suchen wir Verstärkung. Wir möchten euch also herzlich dazu einladen, Teil unserer Sektion zu werden und gemeinsam mit uns für diese wichtigen politischen Anliegen zu kämpfen.

In der SP Queer Luzern bieten wir einen Raum, in dem queere Menschen und Allies zusammenkommen, Ideen austauschen und innovative Lösungen entwickeln können. Wir glauben fest daran, dass Vielfalt und Inklusion die Grundpfeiler einer fortschrittlichen Gesellschaft sind. Deshalb ist es unser Ziel, Diskriminierung aufgrund von sexueller Orientierung oder geschlechtlicher Identität zu bekämpfen und gleiche Rechte für alle zu erreichen.

Als Mitglied unserer queeren Sektion hast du die Möglichkeit, aktiv politische Prozesse mitzugestalten, an Veranstaltungen, Workshops und Diskussionen teilzunehmen und gemeinsam mit anderen engagierten Menschen wichtige Veränderungen herbeizuführen. Egal ob du selbst queer bist oder dich als

PAROLEN

13. AHV	JA
Rentalter 67	NEIN
Ausbildungszentrum Sempach	JA
Luzern Stadt	
Schulanlage Steinhof	JA

AGENDA

27. Februar 2024

Sektionskonferenz | 18.15 Uhr

9. März 2024

Parteitag SP Kanton Luzern | 13 Uhr

25. April 2024

Delegiertenversammlung | 19.15 Uhr

20. August 2024

Delegiertenversammlung | 19.15 Uhr

16. Oktober 2024

Delegiertenversammlung | 19.15 Uhr

24. Oktober 2024

Parlamentarier:innen-Treffen | 18.15 Uhr

5. November 2024

Sektionskonferenz | 18.15 Uhr

Ally für queere Rechte einsetzen möchtest – wir heissen dich herzlich willkommen!

Lass uns gemeinsam eine starke Stimme für die Rechte queerer Menschen sein! Zusammen können wir einen Unterschied machen und positive Veränderungen in unserer Gesellschaft bewirken. Wenn du dich angesprochen fühlst und Luzern mit uns ein bisschen bunter machen möchtest, melde dich bitte per Mail beim Sekretariat der SP Kanton Luzern mit dem Betreff «Ich ergreife Partei für queere Menschen», danach wirst du von uns kontaktiert.

Mit solidarischen Grüssen

Moni, Marcel, Tim, Zoé, Sophia, Hanna